

DKG warnt vor Engpässen bei Medikamenten

Berlin. Hohe Personalausfälle, viele Patienten mit Atemwegserkrankungen sowie Lieferengpässe bei Medikamenten machen den Kliniken zu schaffen. »Wir dürften beim Personal mittlerweile bei einem Ausfall von neun bis zehn Prozent liegen, das heißt, fast jeder zehnte Mitarbeiter ist erkrankt«, sagte der Vorstandschef der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG), Gerald Gaß, am Sonntag *dpa*. Das seien 30 bis 40 Prozent mehr Ausfälle als zu dieser Jahreszeit üblich. Viele Beschäftigte seien von den Infektionskrankheiten betroffen. Ferner klagten Kliniken und Arztpraxen über Engpässe bei einer Reihe von Medikamenten. Der Präsident der Bundesärztekammer, Klaus Reinhardt, rief die Bevölkerung deshalb dazu auf, sich gegenseitig zu helfen. »Jetzt hilft nur Solidarität. Wer gesund ist, muss vorrätige Arznei an Kranke abgeben«, sagte er dem *Tagesspiegel* (Sonntagausgabe). (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/440641.dkg-warnt-vor-engpaessen-bei-medikamenten.html>